

Fragebogen zur Grundlagenermittlung I Wärmenetz Wittlich

Im Rahmen der kommunale Wärmeplanung wurde für die Wittlicher Innenstadt ein hohes Wärmepotential für die Errichtung eines Wärmenetzes ermittelt. Aus diesem Grund findet am 07.10.2024 eine Informationsveranstaltung für alle Bürger:innen statt, um über das Thema detailliert zu informieren.

Die gemeinschaftliche Wärmeversorgung über ein kommunales Wärmenetz vereint gleich mehrere Vorteile. Allerdings kann eine Realisierung aus Kostengründen nur bei entsprechend hoher Anschlussbeteiligung aller im Netzgebiet vorhandenen Gebäudeeigentümer sichergestellt werden. Um aus kommunaler Sicht weitere Schritte hinsichtlich der Machbarkeit und deren Planung gehen zu können, bedarf es im Vorfeld der Grundlagenermittlung per Fragebogen.

Vielen Dank für Ihr Interesse und die Teilnahme an der Datenerhebung per Fragebogen!

Name	Vorname
Straße	Nr.
PLZ	Ort
Telefonnummer	E-Mail

Sind Sie Gebäudeeigentümer?

JA

Nein

Die auf diesem Fragebogen angegebenen Daten (personenbezogen) werden von PLANCON erhoben und lediglich zum Zweck der kommunalen Wärmeplanung insbesondere zur Grundlagenermittlung hinsichtlich des Aufbaus einer kommunalen Wärmeversorgung (Nah-/Fernwärme) verwendet. Zu dem genannten Zweck werden die Daten ausschließlich mit Bezug zu dem oben genannten Projekt genutzt und entsprechend nach Maßgaben des Wärmeplanungsgesetzes verarbeitet.

Mit der Angabe und der Übersendung Ihrer Daten willigen Sie ein, dass Ihre personenbezogenen Daten im genannten Rahmen verarbeitet werden und dass Ihnen die erforderliche Information zugegangen ist. Darüber hinaus ist PLANCON berechtigt, im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Präsentationen, Flyer usw.) über den Projektfortschritt mit grafischen Darstellungen hinsichtlich möglicher Anschlussnutzer und deren Wärmebedarf, aggregiert auf mindestens fünf benachbarte Hausnummern, zu informieren.

Datum

Unterschrift

Senden Sie uns gerne den ausgefüllten Fragebogen (per E-Mail oder Post) an folgenden Ansprechpartner:

Alexander Gerdt

Projektleiter Kommunale Wärmeplanung
PLANCON Beratende Ingenieure PartG mbB
0651-9947 8188
kwp@plancon-energietechnik.de

Johannes Praeder

Klimaschutzmanagement Stadt Wittlich
06571- 171252
klimaschutz@stadt.wittlich.de

Adresse: Gerd-Schaeidt-Str. 13, 54296 Trier
WEB: www.plancon-energietechnik.de

Informationen über Ihre Wärmeversorgung

1. HEIZUNGSSYSTEM

1.1 Wärmebedarf der Zentralheizung

	<i>Erdgas</i> [kWh]	<i>Öl</i> [Liter]	<i>Strom</i> [kWh]	<i>Flüssiggas</i> [l/kWh]	<i>Scheitholz/ Hackschnitz</i> [rm/srm]	<i>Pellets</i> [kg]
<i>Jahresverbrauch 2020</i>						
<i>Jahresverbrauch 2021</i>						
<i>Jahresverbrauch 2022</i>						
<i>Baujahr Heizungsanlage</i>						
<i>Fabrikat bzw. Heizleistung</i>						

Welcher Heizungstyp kommt bei Ihnen zum Einsatz:

- Ölkessel (Heizwert/Brennwert)
- Gaskessel (Heizwert/Brennwert)
- Holzvergaser-/Stückholzkessel
- Holz-Pelletkessel
- Nachtspeicherheizung
- Wärmepumpe (Luft/Erdreich)

1.2 Zusätzliche Heizungsanlage

Nutzen Sie eine thermische Solarthermie-Anlage:

- JA NEIN

Falls Ja, wie groß ist die Fläche der Kollektoren:

_____ [m²]

Nutzen Sie einen Kamin- oder Kachelofen:

- JA NEIN

Falls Ja, wie hoch ist der jährliche Holzverbrauch:

_____ [SRM]

1.3 Warmwasserbereitung

Wie erfolgt die Warmwasserbereitung:

- Über die Zentralheizung
- Elektrisch via Durchlauferhitzer
- Brauchwasser-Wärmepumpe

Falls elektrisch, wie hoch ist Ihr zusätzlicher Stromverbrauch pro Jahr:

_____ [in kWh]

1.4 Heizungsverteilung

Über welches Raumübergabesystem erfolgt die Beheizung:

- Heizkörper
- Fussbodenheizung
- Deckenheizung
- Wandheizung

Welche Vorlauftemperatur benötigen Sie derzeit:

_____ [in °C]

Falls vorhanden, welche Heizkurve ist aktuell eingestellt:

_____ [0,0-4,0]

Wird eine Lüftungsanlagen (RLT) zur Beheizung verwendet:

- JA
- NEIN

2. ANGABEN ZUM GEBÄUDE

2.1 Objektdaten

Gebäudetyp:

- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Doppel-/Reihenhaus
- _____ [Anzahl Wohneinheiten]

Wie wird das Gebäude derzeit genutzt:

- Wohngebäude
- Wohnen und Gewerbe
- andere Nutzung: _____

Wann wurde das Gebäude erbaut (Baujahr):

Wie hoch ist die Anzahl der Geschosse:

Wie groß ist die zu beheizende Fläche (Wohnfläche):

_____ [m²]

Wenn vorhanden, werden weiter Gebäudeteil (Garage, Scheune) beheizt:

_____ [m²]

Wird der Keller, sofern vorhanden, ebenfalls beheizt:

- JA
- NEIN

2.2 Stand der energetischen Sanierung und Effizienzmaßnahmen

Sind energetische Sanierungsmaßnahmen bereits durchgeführt:

- keine
- teilsaniert
- vollsaniert

In welchem Bereich wurden Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle vorgenommen:

- Außenwand *Jahr der Umsetzung:* _____ *Beschreibung:* _____
- Dach *Jahr der Umsetzung:* _____ *Beschreibung:* _____
- Fenster *Jahr der Umsetzung:* _____ *Beschreibung:* _____
- Keller *Jahr der Umsetzung:* _____ *Beschreibung:* _____
- Sonstige *Jahr der Umsetzung:* _____ *Beschreibung:* _____

Sind weitere Maßnahmen am Gebäude geplant, und wenn ja welche:

3. ERNEUERBARE ENERGIEEN

3.1 Erneuerbare Wärmeerzeugung

Planen Sie die Umstellung auf ein erneuerbares Wärmesystem:

JA NEIN

Wenn Ja, welches System:

- Solarthermie
- Luft-Wärmepumpe
- Erd-Wärmepumpe
- Brennstoffzellenheizung
- Klimasplit-Anlage (Heizen/Kühlen)

In welchem Jahr planen Sie die Umstellung:

Besteht ein grundlegendes Interesse an einem Wärmenetzanschluss:

JA NEIN

Wenn Ja, zu welchem Zeitpunkt:

3.2 Erneuerbare Stromerzeugung

Nutzen Sie bereits erneuerbare Stromerzeugung:

JA NEIN

Wenn Ja, welches System:

- Photovoltaik
- Balkonkraftwerk
- anderes System: _____

Falls Ja, welche Strommengen werden jährlich erzeugt:

_____ [in kWh/a]

Möchten Sie zukünftig eine Photovoltaik-Dachanlage installieren:

JA NEIN

4. Sonstige Bemerkungen/Anregungen

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!